

Taxito – alle Haltestellen sind nun in Betrieb

Region Das bereits bestehende Taxito-Netz konnte mit sechs weiteren Haltestellen fertiggestellt werden. Die zuständigen Gemeinderäte von Auw, Abtwil, Dietwil, Mühlau und Merenschwand sind erfreut.

IRIS CAGLIONI

Die orangen Tafeln an den Strassenrändern weisen auf einen Taxito-Point hin. Bereits im letzten Sommer berichtete der Anzeiger Oberfreiamt über dieses Angebot. Taxito ist eine Ergänzung zu den öffentlichen Verkehrsmitteln, insbesondere zu den Tages- und Nachtzeiten, in welchen keine regionalen Busse mehr fahren.

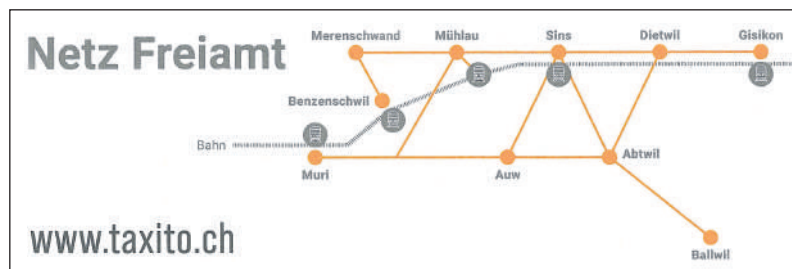
Zusammen mit Taxito haben die fünf Gemeinden eine überregionale Lösung zur Erweiterung der Mobilität von ÖV-Nutzern geschaffen. Taxito Freiamt ergänzt das Mobilitätsangebot dank seiner Flexibilität bezüglich Fahrplan und Streckennetz. Hanna Hoenig, Gemeinderätin von Mühlau ist überzeugt: «Von der Schliessung dieser Lücken profitiert auch der öffentliche Verkehr!» Denn Taxito Freiamt verbindet die fünf Gemeinden mit den Bahnhöfen Gisikon-Root, Sins, Mühlau, Benzenschwil und Muri. «Wir möchten auch betonen, dass wir

mit dem öffentlichen Verkehr nicht konkurrieren», betont Hoenig. Dies bestätigte auch Gemeindeammann Marlis Villiger von Auw, insbesondere bezogen auf den Ausbau des Busnetzes im Raum Sins: «Taxito war immer als Ergänzung gedacht, wenn keine Busse fahren. Daran ändert sich nichts, auch wenn das Busangebot etwas erhöht wird.» Gemeinderat Engel geht sogar von einer vermehrten Nutzung aus, sollten diese Busse am Sonntag fahren. «Denn, sollte jemand auch am Sonntag nach den ÖV-Fahrplanzeiten nach Hause wollen, deckt dies wiederum Taxito ab und der Reisende wird hier vielleicht eher das ÖV-Angebot nützen.»

Realisierung der Haltestellen

Im Juni 2023 wurden die ersten neun Haltestellen in Betrieb genommen. Drei in Mühlau, je zwei in Dietwil und Merenschwand und je eine in Abtwil und Gisikon. Theo Kern informierte letzten Freitag erfreut, dass nun das Netz komplettiert werden konnte mit fünf weiteren Haltestellen: eine zweite in Abtwil, zwei in Sins und zwei in Auw. Pius Engel, Gemeinderat von Abtwil ist sehr erfreut: «Jetzt gibt es von Abtwil auch eine Verbindung ins Seetal nach Ballwil und zurück.»

Frequenzen steigen seit dem Start Auswertungen der offiziell registrierten Fahrten seit Beginn zeigen, dass Taxito genutzt wird. Anfäng-



Das Taxito-Freiamt-Netz. Einfach die Homepage besuchen, sich registrieren und losfahren.

lich waren es noch eine Fahrt pro Tag, heute sind es bereits 1,3 Fahrten. Genutzt wird das Angebot am häufigsten zwischen 22 Uhr und 3 Uhr nachts sowie an den Wochenenden.

Spitzenreiter ist die Strecke von Gisikon nach Dietwil mit 90 Fahrten, gefolgt von der Strecke Benzenschwil nach Merenschwand mit 69 Fahrten. Auch in Mühlau, vom Dorf zum Bahnhof, wird Taxito häufig genutzt. Nicht alle Fahrten sind jedoch in der Datenbank erfasst, denn häufig bestätigen die Fahrgäste die Fahrt nicht abschliessend. Die Zähler an den Haltestellen geben zusätzliche Frequenzhinweise. «Es wurden sicher mehr Fahrten getätigt als offiziell registriert sind», teilte Basil Beutler von Taxito mit.

Der Abtwiler Gemeinderat Engel ist überzeugt: Je mehr Autofahrer sich registrieren, umso grösser werden die Frequenzen. Der Aufkleber an den Autos sei dafür äusserst hilfreich. Die heute noch zurückhaltenden Fahrgäste würden auf diese Weise das Angebot häufiger nutzen. «Wer hier in Abtwil den Bus verpasst, der hat gute Chancen, auf diesem Weg doch noch den Bahnhof Sins pünktlich zu erreichen.» Erfahrungsgemäss müssen Taxito-Nutzer zwischen fünf und maximal zehn Minuten auf eine Mitfahrgelegenheit warten. «Jedes vierte Auto hält an», führt der Dietwiler Gemeinderat Kern aus.

Von A nach B im Freiamt...

Von Mühlau nach Merenschwand und Sins: Fahrtrichtung Bahnhof Mühlau an der Rüstenschwilerstrasse beim Feuerwehrmagazin, Fahrtrichtung Merenschwand an der Luzernerstrasse beim Parkplatz der NL-Bar und Fahrtrichtung Sins, an der Luzernerstrasse bei der alten Post – also gegenüber der Tankstelle.

Von Merenschwand nach Benzenschwil und Mühlau/Sins: Am Standort des Volg-Provisoriums in Merenschwand steht ein Digitaler Point. Hier kann der Fahrgast wählen, ob er zum Bahnhof Benzenschwil, nach Mühlau oder Sins will. Ein zweiter Standort ist beim Bahnhofshäuschen in Benzenschwil Fahrtrichtung Merenschwand.



Bei jedem Point steht auf der Tafel, wie die Registrierung zu machen ist und wohin der Fahrgast möchte.

Von Sins nach Dietwil, Auw und Abtwil: Ein Point steht an der Luzernerstrasse, nahe dem Dorfausgang schräg gegenüber dem Brautmodengeschäft in Fahrtrichtung Lettentunnel. Ein zweiter Point steht an der Aarauerstrasse nahe dem Einhornplatz in Fahrtrichtung Auw und Abtwil.

Von Auw nach Muri und Sins: Fahrtrichtung Muri steht die Haltestelle an der Hinterdorfstrasse bei der Garage Bucher, und in Fahrt Richtung Sins ist er beim Parkplatz gegenüber der katholischen Kirche an der Sinslerstrasse.

... und über die Kantonsgrenze hinaus

Von Dietwil nach Gisikon/Root und Sins: Fahrtrichtung Bahnhof Gisikon/Root kann man beim Gemeindehaus einsteigen und auf der gegenüberliegenden Strassenseite, nahe der Kirche steht er in Fahrtrichtung Sins. Zurück nach Dietwil finden Taxito-Nutzer am Point beim Bahnhof in Gisikon/Root. Hier konnte die Busbucht des Kurses 23, der gegenüber dem Bahnhof liegt, genutzt werden.

Von Abtwil nach Ballwil und Sins: Fahrt Richtung Sins ist der Standort bei der alten Post. In Fahrtrichtung Ballwil konnte der Standort vor der Garage Schurtenberger gesetzt werden. Ab Ballwil ist der Point in der Nähe des Volg Laden.



Sie haben Taxito Freiamt ins Leben gerufen: Basil Beutler von Taxito, Pius Engel, Gemeinderat Abtwil, Kevin Vaes, Gemeinderat Merenschwand, Hanna Hoenig, Gemeinderätin Mühlau, Marlis Villiger, Gemeindeammann Auw und Theo Kern, Gemeinderat Dietwil (von links).

Foto: ci